

Repertoire

◆ Kategorie A

- Vorrunde: Ein oder mehrere Werke der Wiener Klassik.
Die Gesamtdauer des Programms soll mindestens 6 Minuten betragen und darf 8 Minuten nicht überschreiten.
- Semifinale: Drei oder vier Tänze von Franz Schubert.
Die Gesamtdauer des Programms darf 5 Minuten nicht überschreiten.
- Finalrunde: Freie Programmwahl. (Alle Werke müssen vor 1940 komponiert worden sein).
Die Gesamtdauer des Programms soll mindestens 8 Minuten betragen und darf 12 Minuten nicht überschreiten.

◆ Kategorie B

- Vorrunde: Eine Sonate der Wiener Klassik.
- Semifinale: Ein oder mehrere Impromptus oder Moments musicaux von Franz Schubert.
Die Gesamtdauer des Programms darf 12 Minuten nicht überschreiten.
- Finalrunde: Freie Programmwahl. (Alle Werke müssen vor 1940 komponiert worden sein).
Die Gesamtdauer des Programms soll mindestens 12 Minuten betragen und darf 15 Minuten nicht überschreiten.

◆ Kategorie C

- Vorrunde: Eine Sonate der Wiener Klassik.
- Semifinale: Eine Sonate oder die Wanderer-Fantasie von Franz Schubert.
- Finalrunde: Freie Programmwahl (Alle Werke müssen vor 1940 komponiert worden sein).
Die Gesamtdauer des Programms darf 25 Minuten nicht überschreiten.

◆ Details

Der Begriff "Wiener Klassik" umfasst Werke von Haydn, Mozart und Beethoven
Sämtliche im Laufe des Wettbewerbs gespielten Werke sind nur einmal und ohne Wiederholungen vorzutragen.
Programmänderungen müssen vor Ablauf der Anmeldefrist bekanntgegeben werden.